

SOVENTIX unterzeichnet Vertrag für die Realisierung von Hybridanlagen und weitet Engagement in Zentralafrika aus

- Kooperationsvertrag für den Bau von elf Hybridanlagen für nigerianische Bank
- Hybridanlagen sichern den Betrieb von Geldautomaten an Wochenenden
- SOVENTIX baut Engagement in Afrika aufgrund hoher Nachfrage weiter aus

25. Januar 2018, Lagos/Wesel – Die SOVENTIX GmbH, ein international agierender Projektentwickler von Solar- und Hybridkraftwerken, hat mit einer nigerianischen Bank einen Vertrag über die Realisierung von Hybridanlagen geschlossen. Mit den Anlagen werden zunächst Geldautomaten an elf Bankstandorten betrieben. SOVENTIX befindet sich in konkreten Gesprächen für die Realisierung von weiteren Hybridanlagen und rechnet damit, diesen Geschäftsbereich in Nigeria deutlich auszubauen.

Die Hybridanlagen haben eine Leistung von jeweils acht Kilowatt Peak (kWp). Jedes System verfügt über eine Batterie mit einer Speicherkapazität von 80 Kilowatt Stunden (kWh). Die Anlagen sind so konzipiert, dass die angeschlossenen Geldautomaten während der Wochenenden mit Solarstrom betrieben werden. So stehen die Automaten Bankkunden durchgängig zur Verfügung, ohne dass kostenintensive Dieselgeneratoren am Wochenende betrieben werden müssen. Damit spart die Bank Energiekosten und senkt CO₂-Emissionen.

Mirko Schieszl, Director EPC bei SOVENTIX, sagt hierzu: „Wir erleben in Afrika eine immer größere Nachfrage nach Hybridsystemen. Wir haben uns in diesem Bereich eine große Expertise aufgebaut und sind gerade in Afrika exzellent positioniert. Hier erwarten wir einen deutlichen Ausbau unseres Hybridanlagen-Geschäfts.“

Der nigerianische Vertragspartner verfügt über ein Netz von rund 400 Geldautomaten in Nigeria. Bei der Ausstattung der elf Automaten handelt es sich um ein Pilotprojekt, das nach einer erfolgreichen Testphase ausgeweitet werden soll. Mit weiteren potenziellen Abnehmern befindet man sich in fortgeschrittenen Gesprächen. „Des Weiteren entwickeln wir momentan eine eigene Hybridsteuerung hauptsächlich für Industrieanlagen. Ein erstes Pilotprojekt in Nigeria wird kommende Wochen in den Bau gehen. Hier werden wir eine 800kWp Solaranlage in Verbindung mit Gas- und Dieselgeneratoren sowie ein SCADA System aufbauen“, ergänzt Schieszl.

„Aufgrund der Unzuverlässigkeit des öffentlichen Energienetzes nimmt der Eigenbetrieb von Dieselgeneratoren in Nigeria eine wichtige Rolle ein. Gerade für energieintensive Unternehmen sind die hohen Kosten bei der Energieerzeugung ein großes Problem. Wir beobachten, dass immer mehr Unternehmen auf Solar als Lösung setzen. Die Rahmenbedingungen für Solarenergie sind in Nigeria ausgesprochen gut. Wir sehen hier viel Potenzial“, so Thorsten Preugschas, CEO von SOVENTIX.



Über SOVENTIX GmbH

SOVENTIX ist ein führender international agierender Projektentwickler in der Solarbranche. Das Kerngeschäft umfasst die baureife Entwicklung, schlüsselfertige Realisierung und Finanzierung von renditestarken Solarparks und Hybridanlagen für institutionelle Investoren und Unternehmen. Daneben betreibt SOVENTIX ein Portfolio an ertragsstarken Solarparks mit stabilen Cashflows. Der Projektentwickler verfügt über eine Projektpipeline von mehr als einem Gigawatt in verschiedenen Phasen der Entwicklung auf vier Kontinenten. Die Aktivitäten der acht Standorte der SOVENTIX-Gruppe in Südafrika, Nigeria, Kanada, Chile, Großbritannien, USA und der Dominikanischen Republik werden vom Hauptsitz in Wesel koordiniert und gesteuert. Erfahren Sie mehr über SOVENTIX auf www.somentix.com.

Pressekontakt

SOVENTIX GmbH

Am Schornacker 121

46485 Wesel

Deutschland

Jan Hutterer

Tel.: +49 (0) 172/3462831

presse@somentix.com